

Infoschreiben für Bündnisse

Aktionstag: „Radikal höflich für die Demokratie vor Ort“

Die Arbeitsgemeinschaft der parteinahen Stiftungen in Schleswig-Holstein und der Landesbeauftragte für politische Bildung haben ein innovatives Veranstaltungsformat entwickelt, welches **am Samstag, 14. November 2026** stattfinden wird und **lokale Bündnisse für Demokratie in Schleswig-Holstein** stärken soll.

Die Idee ist folgende:

- Von 10-12 Uhr gibt es einen Online-Workshop von Tadel Verpflichtet e.V. (www.tadelverpflichtet.de) mit dem Titel: „Radikal höflich für die Demokratie vor Ort“. Der Workshop dient zur Auseinandersetzung mit populistischen Parolen sowie der Erarbeitung von Strategien für lokale Bündnisse für Demokratie.
- Bündnisse für Demokratie oder vergleichbare überparteiliche Zusammenschlüsse in den Kommunen organisieren öffentliche Treffen, um vor Ort gemeinsam an diesem Online-Workshop im Stream teilzunehmen.
- Nach einer gemeinsam gestalteten Mittagspause vor Ort findet am Nachmittag noch ein eigenverantwortlich organisiertes ortsbezogenes Treffen in Präsenz statt, bei dem die Inhalte des Workshops diskutiert und die weitere Arbeit vor Ort geplant werden kann. Hierfür erhalten die lokalen Bündnisse weiterführende Materialien mit Anregungen per Post.

Die lokalen Veranstaltungen müssen grundsätzlich öffentlich und ohne Eintrittsgelder durchgeführt werden. Sie sollten möglichst barrierearm gestaltet werden.

Wann? 14. November 2026, 10-12 Uhr (digital) + Vertiefung am Nachmittag (Präsenz)

„Im Rahmen des Aktionstags: „Radikal höflich für die Demokratie vor Ort“ können zivilgesellschaftliche Bündnisse für die Demokratie, die sich den Grundwerten der freiheitlich-demokratischen Grundordnung verpflichten, an unserem Online-Workshopangebot teilnehmen, eigene Veranstaltungen anmelden und durchführen. Ausgeschlossen sind Veranstaltungen von einzelnen Parteien. Ehrenamtliche und hauptamtliche Politiker:innen können aber selbstverständlich in die Veranstaltungen eingebunden werden. Der Aktionstag wird vom Landesbeauftragten für politische Bildung gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der parteinahen politischen Stiftungen in Schleswig-Holstein koordiniert.“

Dabei sein?

- Wichtig: Bitte schließen Sie sich lokal zusammen und planen eine gemeinsame Veranstaltung.
- Zur Koordination benötigen wir eine vom Bündnis benannte Ansprechperson.
- Bitte reichen Sie bis zum **31.08.26** eine formlose **Interessenbekundung** bei Franziska Schlachter (franziska.schlachter@landtag.ltsh.de) mit folgenden Infos ein: Bündnisname, Name der Ansprechperson, Anschrift, Handynummer, geplanter Veranstaltungsort, ggf. Bedarf der Finanzierung.
- Die Teilnahme einer verantwortlichen Person pro Veranstaltung am Online-Vorbereitungstermin am 29.10.26, 12:30-13:30 Uhr ist verpflichtend.

Finanzielle Unterstützung:

- Pro Veranstaltung kann bei Bedarf bis zu 500€ Finanzierungszuschuss ermöglicht werden.
- Es müssen bis zum **30. November 2026** ein entsprechender **Auswertungsbogen** und die Rechnungsbelege eingereicht werden. Ausgaben können nur nach Vorleistung gegen Belege erstattet werden (eingescannt möglich, wenn die Originale für den Fall einer Prüfung aufbewahrt werden) sowie zusammen mit einer (gerne gebündelten) vollständigen Rechnung.
- Kosten für alkoholische Getränke, Pfand und eigene Räumlichkeiten sind nicht finanzierbar.

Technische Voraussetzungen:

Für die Durchführung des Workshops wird mindestens ein Laptop, Beamer, entsprechende Boxen sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Teilnehmende werden zudem über ein Online-Tool über ihr Smartphone beteiligt. Die technischen Details werden beim Online-Vorbereitungstermin am 29.10.26 besprochen und Fragen können gerne gestellt werden.

Öffentlichkeitsarbeit:

Wir stellen Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung (Poster, Social Media Kacheln, etc.).



LANDESBEAUFTRAGTER
FÜR POLITISCHE
BILDUNG



Heinrich-Böll-Stiftung
Schleswig-Holstein



Sydslesvigsk Oplysningsforbund e.V.